



Statistische Berichte



Kennziffer: E III 1 – vj 4/09

März 2010

Das Ausbaugewerbe in Hessen im 4. Vierteljahr 2009

(Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe)

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Herr Kammerer	0611 3802-448
Herr Herrmann	0611 3802-426
Herr Uebber	0611 3802-433
E-Mail	baugewerbe@statistik-hessen.de
Telefax	0611 3802-491
Internet	http://www.statistik-hessen.de

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2010

Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter

<http://www.statistik-hessen.de/publikationen/geschaeftsbedingungen/index.html>
abrufbar.

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen. Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Inhaltsübersicht

	Seite
Vorbemerkungen	2
Tabellen	
1. Entwicklung der Betriebe, Beschäftigten, Arbeitsstunden, Löhne und Gehälter sowie des Umsatzes vierteljährlich	3
2. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Löhne und Gehälter sowie Umsatz nach Wirtschaftszweigen	4 – 5
3. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Löhne und Gehälter sowie Umsatz nach Verwaltungsbezirken	6

Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	Produzierendes Gewerbe
Verarbeitendes Gewerbe (Industrie)	
Energie- und Wasserversorgung	
Baugewerbe ♦ Bauhauptgewerbe ♦ Ausbaugewerbe	

Vorbemerkungen

Ab dem 1. Berichtsvierteljahr 2009 gilt die neue Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), die von der europaweit gültigen NACE Rev. 2 abgeleitet ist. Die Ergebnisse ab 2009 sind, bis auf kleine Einschränkungen, mit den bisherigen voll vergleichbar. So wurde der Bereich "Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal" ab dem 1. Berichtsvierteljahr 2009 dem Bauhauptgewerbe zugeordnet.

Der Bereich Ausbaugewerbe (Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe) ist entsprechend der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), wie folgt gegliedert:

<u>43.2</u>	<u>Bauinstallation</u>
43.21	Elektroinstallation
43.22	Gas-, Wasser-, Heizungs- sowie Lüftungs- und Klimainstallation
43.29	Sonstige Bauinstallation
43.29.1	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung
43.29.9	Sonstige Bauinstallation a. n. g.
<u>43.3</u>	<u>Sonstiger Ausbau</u>
43.31	Anbringen von Stuckaturen, Gipserei und Verputzerei
43.32	Bautischlerei und -schlosserei
43.33	Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Tapeziererei
43.34	Malerei und Glaserei
43.34.1	Maler- und Lackierergewerbe
43.34.2	Glasergerbe
43.39	Sonstiger Ausbau a. n. g.

Zum Vierteljahresbericht melden alle Betriebe mit überwiegender Tätigkeit in einem der vorgenannten Wirtschaftszweige, die zu Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten des Produzierenden Gewerbes gehören, ferner Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften. Darüber hinaus werden einmal jährlich, und zwar für das 2. Berichtsquartal, auch die Betriebe von Unternehmen mit 10–19 Beschäftigten befragt. Der Berichtskreis der vierteljährlich meldenden Betriebe wird im 1. Quartal eines jeden Jahres an Hand der Zahl der Beschäftigten aus der Jahresherhebung (2. Berichtsvierteljahr) neu festgesetzt.

Beschäftigte: Tätige Inhaber und Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige soweit sie mindestens 55 Stunden im Monat im Betrieb tätig sind und alle anderen Personen, die in einem Arbeitsverhältnis zum Betrieb stehen (einschl. Auszubildende).

Geleistete Arbeitsstunden: Alle für die ausbaugewerbliche Tätigkeit des Betriebes von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden.

Löhne und Gehälter: Summe der **lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge** (Bar- und Sachbezüge) **ohne** Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, **ohne** Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes sowie Winterbau-Umlage und **ohne** Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung sowie **ohne** gezahltes Vorruhestandsgeld.

Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister sowie Vergütungen für gewerblich Auszubildende zählen zu den Löhnen, Vergütungen für kaufmännisch und technisch Auszubildende zu den Gehältern.

Ausbaugewerblicher Umsatz: Die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden (steuerpflichtigen und steuerfreien) Beträge für Ausbauleistungen.

Umsatz insgesamt: Ausbaugewerblicher Umsatz sowie Umsatz aus Handelsware und sonstigen eigenen Erzeugnissen, ferner Umsatz aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen und aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten.

Die Betriebs- und Beschäftigtenzahlen sind Durchschnittswerte, die Arbeitsstunden, Löhne und Gehälter sowie Umsatzzahlen sind kumulierte Werte.

Gebietsstand: 1.1.1981

1. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Lohn- und Gehaltssumme sowie Umsatz
— Entwicklung nach Quartalen —

Zeitraum	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeits- stunden ¹⁾	Löhne und Gehälter ¹⁾	Ausbau- gewerblicher Umsatz ²⁾	Umsatz insgesamt ²⁾
		im Ausbau- gewerbe	in anderen Bereichen				
Anzahl				1000	1000 Euro		

2003 ³⁾	552	21 259	•	24 236	620 928	2 059 605	2 170 426
2004 ³⁾	492	19 137	•	22 419	551 936	1 848 591	1 929 418
2005 ³⁾	501	18 494	•	21 232	537 335	1 895 392	1 974 815
2006 ³⁾	471	17 877	710	20 657	522 978	1 943 527	2 055 952
2007 ³⁾	436	17 436	690	21 642	528 777	1 882 192	1 970 197
2008 ³⁾	463	18 586	621	22 086	567 786	2 173 222	2 260 025
2009 ³⁾	498	19 970	648	23 990	622 459	2 394 780	2 476 545

Zu- bzw. Abnahme (–) gegenüber dem Vorjahr in %

2004 ³⁾	– 10,9	– 10,0	•	– 7,5	– 11,1	– 10,2	– 11,1
2005 ³⁾	1,8	– 3,4	•	– 5,3	– 2,6	2,5	2,4
2006 ³⁾	– 6,0	– 3,3	•	– 2,7	– 2,7	2,5	4,1
2007 ³⁾	– 7,4	– 2,5	– 2,8	4,8	1,1	– 3,2	– 4,2
2008 ³⁾	6,2	6,6	– 10,0	2,1	7,4	15,5	14,7
2009 ³⁾	7,6	7,4	4,3	8,6	9,6	10,2	9,6

2007 1. Vj.	441	17 253	694	5 458	122 650	325 954	344 327
2. Vj.	438	17 229	741	5 208	128 795	417 154	436 068
3. Vj.	435	17 862	642	5 777	134 205	493 869	516 152
4. Vj.	431	17 400	682	5 199	143 127	645 214	673 650
2008 1. Vj.	465	18 174	686	5 273	133 359	407 205	424 973
2. Vj.	463	18 540	579	5 477	142 028	537 963	559 010
3. Vj.	463	18 934	607	5 706	142 774	540 760	562 602
4. Vj.	461	18 697	611	5 630	149 624	687 294	713 439
2009 1. Vj.	503	19 884	633	5 833	146 578	437 623	457 967
2. Vj.	498	19 972	580	5 907	156 502	578 212	600 042
3. Vj.	498	20 138	725	6 238	156 830	595 360	615 748
4. Vj.	493	19 884	655	6 012	162 549	783 586	802 788

Zu- bzw. Abnahme (–) gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum in %

2008 1. Vj.	5,4	5,3	– 1,2	– 3,4	8,7	24,9	23,4
2. Vj.	5,7	7,6	– 21,9	5,2	10,3	29,0	28,2
3. Vj.	6,4	6,0	– 5,5	– 1,2	6,4	9,5	9,0
4. Vj.	7,0	7,5	– 10,4	8,3	4,5	6,5	5,9
2009 1. Vj.	8,2	9,4	– 7,7	10,6	9,9	7,5	7,8
2. Vj.	7,6	7,7	0,2	7,9	10,2	7,5	7,3
3. Vj.	7,6	6,4	19,4	9,3	9,8	10,1	9,4
4. Vj.	6,9	6,3	7,2	6,8	8,6	14,0	12,5

1) Der im Ausbaugewerbe tätigen Personen. — 2) Ohne Umsatzsteuer. — 3) Anzahl der Betriebe im Durchschnitt der Quartale.

2. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte		
			im Ausbau- gewerbe	in anderen Bereichen	insgesamt
		Anzahl			
43.21	Elektroinstallation	115	5 717	168	5 885
43.22	Gas-, Wasser-, Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlageninstallation	158	5 537	358	5 895
43.29.1	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung	10	607	—	607
43.29.9	Sonstige Bauinstallation, a. n. g.	28	1 509	6	1 515
43.29	Sonstige Bauinstallation	38	2 116	6	2 122
43.2	Bauinstallation	311	13 370	532	13 902
43.31	Anbringen von Stuckaturen, Gipserei und Verputzerei	16	749	7	756
43.32	Bautischlerei und -schlosserei	37	1 362	17	1 379
43.33	Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Tapeziererei	23	605	11	616
43.34.1	Maler- und Lackierergewerbe	91	2 952	59	3 011
43.34.2	Glasergewerbe	7	223	7	230
43.34	Malerei und Glaserei	98	3 175	66	3 241
43.39	Sonstiger Ausbau, a. n. g.	8	623	22	645
43.3	Sonstiger Ausbau	182	6 514	123	6 637
43.2-3	Ausbaugewerbe i n s g e s a m t	493	19 884	655	20 539

1) Der im Ausbaugewerbe tätigen Personen. — 2) Ohne Umsatzsteuer.

sowie Umsatz im 4. Quartal 2009 nach Wirtschaftszweigen

Geleistete Arbeits- stunden ¹⁾	Löhne und Gehälter ¹⁾	Ausbaugewerblicher Umsatz ²⁾	Sonstiger Umsatz ²⁾	Gesamtumsatz ²⁾	WZ 2008
1000	1000 Euro				

**3. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Löhne und Gehälter sowie Umsatz
im 4. Quartal 2009 nach Verwaltungsbezirken**

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeits- stunden ¹⁾	Löhne und Gehälter ¹⁾	Bau- gewerblicher Umsatz ²⁾	Sonstiger Umsatz ²⁾	Umsatz insgesamt ²⁾
		im Ausbau- gewerbe	in anderen Bereichen					
	Anzahl				1000	1000 Euro		
Darmstadt, Wissenschaftsst.	14	502	38	158	4 265	13 187	2 128	15 314
Frankfurt am Main, St.	68	3 913	148	1 136	36 142	175 969	4 804	180 773
Offenbach am Main, St.	9	491	—	101	4 864	18 539	5	18 543
Wiesbaden, Landeshauptst.	19	618	—	194	5 363	23 554	103	23 658
Bergstraße	26	1 002	25	294	7 977	35 872	2 779	38 651
Darmstadt-Dieburg	23	1 048	20	317	9 954	35 410	960	36 370
Groß-Gerau	16	745	108	253	6 071	48 297	780	49 077
Hochtaunuskreis	9	257	10	82	3 820	13 059	305	13 363
Main-Kinzig-Kreis	39	1 301	15	365	9 659	45 065	426	45 491
Main-Taunus-Kreis	9	364	5	80	3 033	10 246	21	10 267
Odenwaldkreis	10	222	7	68	1 396	7 901	195	8 096
Offenbach	27	1 223	3	362	11 308	76 678	323	77 001
Rheingau-Taunus-Kreis	8	312	7	96	2 716	11 455	50	11 505
Wetteraukreis	14	399	—	145	3 346	26 804	65	26 869
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	291	12 397	386	3 648	109 914	542 036	12 943	554 979
Gießen	23	920	62	286	6 885	34 551	220	34 771
Lahn-Dill-Kreis	15	486	11	152	2 903	12 317	164	12 480
Limburg-Weilburg	17	508	12	141	3 389	22 523	847	23 370
Marburg-Biedenkopf	22	841	38	278	5 975	21 944	425	22 369
Vogelsbergkreis	6	353	—	99	3 127	13 914	—	13 914
Reg.-Bez. G i e ß e n	83	3 108	123	955	22 279	105 248	1 656	106 904
Kassel, documenta-St.	26	934	45	280	7 456	38 161	1 529	39 690
Fulda	34	1 555	14	493	9 895	46 890	402	47 292
Hersfeld-Rotenburg	17	556	14	194	3 757	21 571	218	21 790
Kassel	12	400	4	105	2 394	6 382	315	6 697
Schwalm-Eder-Kreis	6	244	—	89	1 797	7 777	2	7 779
Waldeck-Frankenberg	13	390	62	145	3 002	10 298	1 896	12 194
Werra-Meißner-Kreis	11	300	7	102	2 056	5 223	239	5 462
Reg.-Bez. K a s s e l	119	4 379	146	1 408	30 356	136 302	4 603	140 905
Land H e s s e n	493	19 884	655	6 012	162 549	783 586	19 202	802 788

1) Der im Ausbaugewerbe tätigen Personen. — 2) Ohne Umsatzsteuer.